

### 03 – Gleichstellung

Zielsetzung ist die Verwirklichung des verfassungsrechtlichen Gleichheitsgebotes innerhalb wie außerhalb der Stadtverwaltung.

#### Schwerpunkte im Jahr 2021 waren:

##### Extern:

- Netzwerkarbeit, Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit zu Fragen von Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit.
- Aufgreifen von Problemstellungen und gesellschaftlichen Handlungsbedarfen sowie Aufzeigen und (Weiter-)Entwicklung von Hilfs- und Unterstützungsangeboten.

##### Intern:

- Begleitung von Organisations- und Personalmaßnahmen zur Verwirklichung der Geschlechtergleichstellung.
- Geschlechtergerechtigkeit in allen Bereichen als Querschnittsaufgabe verankern.

#### Netzwerkarbeit und Veranstaltungen

Gleichstellungsrelevante Themen wurden in Veranstaltungen mit verschiedenen Netzwerken aufgegriffen. Zusammen mit dem **Frauen Netzwerk Offenburg**, in dem über 20 Organisationen zusammenarbeiten, organisierte die Gleichstellungsbeauftragte:

**Begegnungsplattform „Frauen in Offenburg“:** Alle zwei Monate wird ein gleichstellungsrelevantes Thema aufgegriffen, eine Organisation vorgestellt. Die Teilnehmerinnen tauschen sich zu deren inhaltlichen Schwerpunkten aus. Kennenlernen, Vernetzung, Information, Ideenentwicklung sind hierbei Leitgedanken. 2021 fanden fünf Begegnungsplattformen statt. Drei Veranstaltungen wurden online, zwei analog durchgeführt.

**ONE BILLION RISING:** Am Sonntag, 14. Februar tanzten die Menschen virtuell statt wie gewohnt auf dem Offenburger Marktplatz. Gemeinsam mit „Tanzlust“ setzten die Menschen so auch während der Pandemie ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen.

**Internationaler Frauentag – Frauen auf dem Weg trotz(en) Corona:** Unter dieser Überschrift fand die Demonstration am 6. März statt. Corona hat klar gezeigt, dass wir noch lange nicht in einer geschlechtergerechten Gesellschaft angekommen sind. Darum rief das Frauen Netzwerk dazu auf, zum Internationalen Frauentag zu demonstrieren, die Forderungen der Frauen auf die Straße zu tragen. 230 Menschen folgten der Aufforderung – ein starkes Signal.

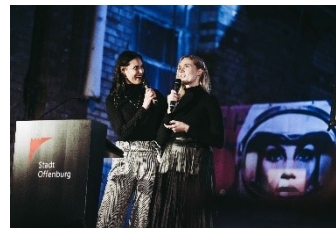
#### Fahnenaktion zum Internationalen Tag „NEIN zu Gewalt an Frauen – frei leben ohne Gewalt“:

Am 20. November, wurden, begleitet von Redebeiträgen, drei Fahnen vor dem Offenburger Rathaus gehisst und verdeutlicht: Jede dritte Frau erfährt Gewalt. Schwerpunktthema 2021 war der Femizid, die Tötung von Frauen und Mädchen aufgrund ihres Geschlechts oder wegen bestimmter Vorstellungen von Weiblichkeit.

**Netzwerke im Themenfeld Beruf** sind:

**Bündnis Girls‘Day und Boys‘Day Ortenau** mit dem Ziel, Berufsorientierung jenseits von Geschlechterstereotypen zu ermöglichen. 2021 gab es verschiedene online-Angebote. Leider mussten die beiden Zukunftstage mangels Teilnehmenden abgesagt werden.

**Frau und Beruf – Das Netzwerk in der Ortenau:** Verschiedene Arbeitsmarkt-Akteurinnen arbeiten hier zusammen. Zielsetzung: Rahmenbedingungen für Frauen im Beruf verbessern, Qualifizierungs- und (Wieder-)Einstiegschancen erhöhen, Sichtbarkeit von beruflichem und unternehmerischem Wirken von Frauen in der Ortenau steigern. Statt fand: „Wie finde ich einen (Wieder-) Einstieg in Beruf oder Ausbildung?“, ein Angebot für Migrantinnen. In Kooperation mit startUp.connect wurde die female



founders night organisiert: Am 12. Oktober pitchten Gründerinnen vor 100 Teilnehmenden.

#### Gesellschaftliche Handlungsbedarfe

Spezifische Lebenssituationen wurden u.a. in folgenden **Arbeitskreisen** fokussiert und Lösungen für Problemstellungen entwickelt: AG Häusliche Gewalt, AK „Stärker als Gewalt“ (vormals Opferberatung), AK „Frauen in Not“.

**Familie werden, Familie sein:** Gleichstellungsstelle, VHS Offenburg und Sambucus e.V. veranstalten seit 2021 die Eltern-VHS speziell für (werdende) Eltern und Großeltern. Kompakt werden wichtige Informationen rund um die Geburt eines Kindes vermittelt.

**nachtsam:** „nachtsam. Mit Sicherheit besser feiern“ hat das Ziel präventiv und aktiv gegen sexualisierte Belästigung, Diskriminierung und Übergriffe im Nachtleben vorzugehen. "nachtsam" schult Mitarbeitende der Nacht-Gastronomie. In Offenburg wird "nachtsam" umgesetzt durch die Koordinierungsstelle der Kommunalen Kriminalprävention, die Gleichstellungsstelle sowie Frauen helfen Frauen e.V. als Beratungsstelle.

**Handreichung Geschlechtergerechte Sprache** Mit „Wort • schatz - Gerechte Sprache • klar • verständlich • fair • wertschätzend“ wurde eine übersichtliche und anwendungsfreundliche Handreichung zum Thema Geschlechtergerechte Sprache erstellt und zur Verfügung gestellt. Fragen aus dem Arbeitsalltag der Mitarbeiterschaft werden anwendungsbezogen beantwortet.

#### Wechsel in der Gleichstellungsstelle

Zum 30. Juni wurde die langjährige Gleichstellungsbeauftragte Regina Geppert verrentet. Im zweiten Quartal fand die Übergabe an ihre Nachfolgerin statt.

2021 wurden mit Veranstaltungen mindestens 1045 Personen direkt erreicht und die Netzwerkarbeit weiter vorangetrieben.